



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Hamburg-Nord
Bezirksversammlung

Kleine Anfrage nach § 24 BezVG öffentlich	Drucksachen-Nr.: 20-3436
	Datum: 27.09.2016
von Herrn Fischer und Herrn Müller, CDU	Aktenzeichen: 123.30-11

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

Aufgabe von Schulstandorten und Weiternutzung von Sporthallen
Kleine Anfrage Nr. 140/2016 von Herrn Fischer und Herrn Müller, CDU-Fraktion

Sachverhalt:

Im Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport der Bezirksversammlung Hamburg-Nord berichtete Herr Schröder vom Sozialraummanagement des Bezirksamts Hamburg-Nord in der Sitzung vom 20. September 2016, dass das Bezirksamt Hamburg-Nord eine der beiden Sporthallen der ehemaligen Schule Grellkamp von Schulbau Hamburg angemietet habe und die Betriebskosten hierfür trägt. Die danebenliegende Leichtathletikhalle sei durch Schulbau Hamburg stillgelegt worden. Weiterhin wurde berichtet, dass es größere Probleme bereitet, leerstehende Schulsporthallen –nach Aufgabe des Schulstandortes- weiter zu nutzen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die zuständigen Behörden:

1. Welche dieser Sporthallen werden durch das Bezirksamt Hamburg-Nord weiter genutzt?
 - a. Welche Kosten entstehen durch Instandhaltung/Instandsetzung und welche Betriebskosten fallen an, an den Sporthallen die sich im Verwaltungsvermögen des Bezirksamts Hamburg-Nord befinden? Bitte jeweils nach Sporthalle aufschlüsseln.

Zu 1a. Kosten in 2015:

Halle	Instandhaltung	Betriebskosten	Gesamt	PSP-Element
Klotzenmoorstieg	3649,76 €	13802,45 €	17452,21 €	3-21902010-000012.27
Schleidenstraße	2499,51 €	8468,69 €	10968,20 €	3-21902010-000012.28

- b. Welche Kosten entstehen durch Anmietung (bitte nach Kalt- und Warmmiete je Halle ausweisen!) von Sporthallen im Haushaltsplan des Bezirksamts Hamburg-Nord?

Zu 1b. Die Halle Grellkamp ist die erste Halle, die angemietet wird. Bisher sind noch keine Kosten entstanden.

- c. Aus welchen PSP-Elementen (Nr. und Titel) werden diese Kosten jeweils bestritten?

Zu 1c. s. Antwort 1a

2. Welche Vereine und Institutionen (z.B. Flüchtlingsinitiativen, etc.) nutzen die Sporthalle Grellkamp derzeit?

Zu 2.

SC Alstertal-Langenhorn,
TTC Blau-Gold,
BSG Lufthansa,
FC Hamburger Berg,
Erstversorgung 18,
Stadtteilschule Heidberg,
Kita Koboldhöhle.

3. Welche Nutzungsgebühren erhebt das Bezirksamt Hamburg-Nord für die Nutzung der Halle?

Zu 3.

6 € pro Stunde (keine Gebühren von Vereinen, Schulen und Angebote für Flüchtlinge)

4. Welche mittelfristige Planung besteht für die Vereine, wenn die Sporthalle Grellkamp aufgegeben wird?

Zu 4.

Den Tischtennisparten (Lufthansa & TTC Blau-Gold) werden nach dem Neubau der Halle Erikastraße dort Zeiten angeboten. Mit dem SC Alstertal-Langenhorn (SCALA) ist das Bezirksamt im Gespräch. Das Bezirksamt geht davon aus, dass die Bedarfe von SCALA perspektivisch durch den Zu- und Neubau von Hallenflächen an anderen Schulstandorten in Langenhorn befriedigt werden können.

Martin Fischer
Nizar Müller
CDU-Bezirksabgeordnete

Anlage/n:

Keine